# Ergänzungssatzung "Dübener Landstraße, OT Hohenossig"

Aufgrund des § 4 der Stichslichen Gemeinhobordnung vom 19 03 2018 (Sachschie) 18, Sch.) justez geleinent dertich 4r 2 des Gewetzes vom 20 05 204 (Bezhangvills S. 500). Vir in § 10 des Baugestötschiene (Baudis) ist. Er der Bauerinnschung vom 31 1 2017 (Bidd) 18, SSA), zweitz geleine der und vir in 4 20 des Gewetzes vom 20 05 2022 (Bidd) 18 km. 20 (Bidd) 19 der Verchnung vom des einbauerinnen vom beseinbauerin der des beseinen der Start 2000 (Bidd) 19 der 19 des 19 des

beschlossen. Die Begründung zur Setzung wurde gebiligt



Bürgermeister

g 建

etzungen wird hiermit ausgefertigt. Die Erganzungssatzung mit Planzeichnung und textlichen Fest-

Burgermeiste

sowie § 44 Abs. 4 BauGB) hingewiesen worden
Die Satzung tritt mit der Veröffentlichung im Amtsbiatt Nr. 66
am 24 2025 in Kraft. Begründung auf Dauer in den Dienststunden von jedem eingeseinen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, wurden an werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, wurden an  $\sqrt{8} \cdot 7 \, M_{\odot}^2$  im Anntsüblet Nr.  $\mathcal{L}^{\mathcal{C}}$  on Stabilich bekannt gemacht, in der Bekanntmachung ist auf die Geitendmachung der Verletzung von und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 Abs. 3 Sätze 1 und : Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängein der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 1 und 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit.

10 9 2025

# Hinweise (vgl. Kap. 6 der Begründung)

kann, darf mit bis zu 4 l/(s\*ha) in die Regenwasserkanalisation eingeleitet Niederschlagswasser, das nicht verwertet oder versickert werden

Za Aufstellung von Luft-Warregungen
Zur Vermeldung von schallteibnischen Konfliktpotential sollen die Hinweiter
Zur Vermeldung von Eucht Warregungen (purdoder Kilne-, Kültoder Lithungsgerätel) in der Anlage des \*\*U-Aufsteldens für die Verbeissenung
des Schutzes gegen Laim bei stationatien Geräten beaufter, werden.

2b Ableitung von Rauchgas Zur Vermeldung von Bellastigungen durch Rauchgas ist die Erste Verordnung zur Durchfihrung des Bundseimmissionsschutzgesetzes, hier insbesondere die Ableitbefügrungen des Rauchgases, zu beachten (Verordnung über kleine und mittere Feuerungsanlagen - 1. BlimSchV, § 19)

rnamnus catharticus (Purgier-Kreuzdon Rosa canina (Hundsrose) Fraxinus excelsior (Gemeine Esche)
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkinsche) Crataegus laevigata (Zweigriffliger Weißdom Euonymus europaea (Europ. Plaffenhütchen) (Wildbirne)

# Ubersichtskarte Maßstab 1:10.000

Erklärung des Planverfassers

Dr. Andreas Wolfart, Planungsgemeinschaft Mensch & Umweit Wegscheidenstr. 16, 06110 Halle (Saale) eMait. Andreas Wolfart@aol.com Die vorliegende Planunterlage stimmt mit der Ortlichkeit überein Halle (Saale), den 16 01 2025

Natastervermerk







Die Darsteilung der Grenzen und Bezeichnungen der Flunstlicke stimmt mit dem Liegenschaftskataster überein (Stand: 1,1,1,2,2) Lagegenaufgkeit der Grenzdarsteilung im Plan wird nicht garumter





## Dübener Straße 1, 04509 Krostitz Gemeinde Krostitz

Grenze der Ortsdurchfahrt Hohenossig der B 2

Offentlicher befestigter Gehweg, Bestand

Offentliche Straße (Bundesstraße 2 Leipzig - Bad Düben), Bestand

Dübener Landstraße, OT Hohenossig gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB

Satzung vom 22.05.2025

Matistab: 1:500 (Biattgroße = 84 x 40,0 cm im Onginal) 5 10 15 20 25 30 35 40 45 50 Meter

## Verfahrensvermerke

Die Ergänzungssatzung "Dübener Landstraße" OT Hohenossig mit Planzeichnung und textlichen Festsetzungen wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 22.5.404.5 mit Beschluss-Nr. 2023 1.2.4

89/15

90/15



. Der Satzungsbeschluss sowie die Stelle, bei der die Satzung mit der

22/3

22/1

Auf den Flächen sind Laubgehötze (1 Stück / m²) der Pflanzliste auf mindestens 70 % der Fläche zu pflanzen und auf Dauer zu erhalten (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB) \*\*\*\*\*\*\* Umgrenzung von Flächen zur Gehötzanpflanzung

Die Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft

ionstige Darstellungen der Planzeichnung

Gebäude (Bestand am 23.08 2024)

32/75

Flurstück-Nummer

Flurstückgrenze

§ 4 Inkrafttreten

bzw. vor Gebäudeteilen zulässig, die einen maximalen Schallpegel von 67 dB(A) tags (6 - 22 Uhr) und 57 dB(A) nachts (22 - 6 Uhr) aufweisen. schallpodismoffen Lüfungöffnungen auszusatelen. Ein Nachweis über die Einhaltung des erforderlichen Schalldämmmisdes von Außen-baudelen nich DIN 4109 ist im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens zu erbringen. Außerwohnbereiche wie Terrassen, offene Balkone etc. sind nur in Gnundstückstellen. Fensiern, Außenwärden und Dächern der Gebluide geschaffen werden. Wohnt-Schlaffäurne in Ein-Zimmer-Wohnungen und Knodezzimmes sind wie Schlaffaune zu beurfelten. Ist in Ausnahmefällen die Anordnung von Schlaf- und Kindezzimmen an seiten nicht möglich ist, sind vorrangig die Schlafräume den lärmatigewandten Gebäudeseiten zuzuordnen. Für die Räume an den lärmzugewandten Gebäudeseiten Durch Anordnung der Baukörper oder durch geeignete Grundrissgestaltung sind die Wohn- und Schlaffälume den lärmabgewandten Gebäudeseiten zuzuordnen. Sofem

der larmzugewandten Gebaudeseite nicht auszuschließen, so sind diese Räume mit muss ein ausreichender Schallschutz durch bauliche Maßnahmen an Außentüren, eine Anordnung aller Wohn- und Schlaffäume an den lärmabgewandten Gebäude---- Grenze des Gelfungsbereichs § 1 Geltungsbereich Festsetzungen der Ergänzungssatzung

§ 3 Gehölzanpflanzungen

95/25

Zschölkau Flur 4 22/2

39/19

Zscholkau Flur 3 38/4

3 Grundstückszufahrt Sollte die vorhandene Grundstückszufahrt verlegt werden, so ist des im Rahmen des Bauantragsvorfahrens dem Landesamt für Straßenbau und Verkeht, Leipzig, mit-zuseien und im Lapppian maßstabsgerecht darzusteilen.

4. Bei der Freinnachung der Baufläche ist eine Ökodgsche Baubegleitung erforderlich, um eine evertusieß Besteldung durch wildebende Tiere oder geeignete Lebensstätten aktuell restzustellen und Verstöße gegen § 44 BNatSchG zu vermeiden.

Sambucus nigra ( Sorbus aria (Meh Rubus fruticosus (Brombeere) Salix capras (Sal (Schwarzer Holunder)



